

Pylant Monitor

Cuffdruckmesser

Der Pylant Monitor wird zum Messen und Kontrollieren des Cuff-Drucks bei Endotrachealtuben und Trachealkanülen eingesetzt.

Mit dem Pylant Monitor kann ein Über- oder Unterdruck schnell erkannt werden. Das Risiko einer Aspiration kontaminierter Sekrete mit Folgen einer Pneumonie, die durch Leckagen verursacht werden kann, wird ebenso reduziert wie das Risiko möglicher Nekrosen oder irreversibler Tracheomalazie durch das Abdrücken der Mikrozirkulation in der Trachealschleimhaut.

Zudem verhindert der patientenbezogene Cuffdruckmesser ein Übertragen von Bakterien und Viren von Patient zu Patient. Es ist die sicherste vorbeugende Maßnahme besonders bei hochinfektiösen Patienten.



REF	Produkt	VE
20-60	Pylant Monitor	12 Stück



GEBRAUCHSANWEISUNG - ANWENDUNG

1. Setzen Sie eine aufgezogene Spritze an das rechte Ende des Cuffdruckmessers. Verwenden Sie bei Endotrachealtuben und bei Trachealkanülen vorzugsweise eine 20 ml Spritze.
2. Verbinden Sie nun den Cuffdruckmesser mit dem linken Ende am Verbindungsschlauch des Endotrachealtubus bzw. der Trachealkanüle. Der sich aktuell im Cuff befindliche Druck wird auf der Skala angezeigt.
 - Bei Endotrachealtuben und Trachealkanülen sollte der Druck bei 20 cm - 30 cm H₂O liegen; der Zeiger befindet sich im grünen Bereich der Skala.
3. Befindet sich der blaue Zeiger nicht im grünen Bereich der Skala, blocken Sie den Cuff mit Hilfe der bereits angeschlossenen Spritze, bis der optimale Druck im Cuff aufgebaut ist. Sollte sich der blaue Zeiger nach 3-5 Sekunden bewegen, kann es sich um eine Leckage am Verbindungsstück handeln. Setzen Sie den Pylant Monitor dann erneut an und wiederholen Sie im Bedarfsfall Schritt 1-3.
4. Wenn der gewünschte Cuffdruck erzeugt wurde, muss der Pylant Monitor entfernt werden.